

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 23 (1967)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neu-
Auflage

In vierter, neu bearbeiteter Auflage ist erschienen:

Geschäftsbriefe wirksam schreiben

Das Korrespondenzbuch für die Praxis

Von Dr. Hans Rutishauser, dipl. Handelslehrer

Inhalt: Der Rahmentext — Kaufmännischer Briefstil — Briefpsychologie — Verhandlungsbriefe — Auseinandersetzungen — Werbe-, Nachfaß-, Gutwetterbriefe und Glückwunschkreisen — Briefverkehr zwischen Kaufleuten und Behörden — Rationalisierung der Schreibarbeit.

Woran erkennt man den guten Geschäftsbrieft? Welche Mängel trifft man in der Praxis häufig an? Wie erreicht man mit dem Geschäftsbrieft die bestmögliche Wirkung? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieses neu bearbeiteten Werkes des bekannten Fachmannes.

„Das Buch Rutishausers ist für jeden, der schriftliche Arbeiten zu besorgen hat, eine Fundgrube erster Ordnung, nicht nur für die Form und das Aussehen eines Briefes, sondern auch für dessen sprachliche Gestaltung. Hier zeigt sich der Meister in der Beschränkung des Wortes, ohne das Lebendige und Notwendige zu vernachlässigen.“

(Die Tat)

251 Seiten. Gebunden Fr. 16.50

In dritter, verbesserter und erweiterter Auflage liegt vor:

Keine Angst vor Wort und Satz

Der vergnügliche Sprachführer fürs Büro

Von Dr. Hans Rutishauser und Dr. Walter Winkler

„Ein reichhaltiger und doch handlicher Sprachführer im Gerippe und zu den Schönheiten der deutschen Sprache mit Blinklichtern auf Sprach- und Stilfehler. Das Buch möchte nach zwei Richtungen hin dienen: als Nachschlagewerk und als Anleitung zum Ausmerzen von Sprachschwächen und für die Stilverbesserung.“

(Schweizer Reklame)

328 Seiten. Gebunden Fr. 18.—

Beim Buchhändler und beim Verlag des Schweiz. Kaufmännischen Vereins Zürich



AZ
6460 Altdorf

F
Schweizerische
Landesbibliothek

3000 Bern



Limmatquai 50, unter den Bögen, Tel. 47 44 90, Postfach 8022 Zürich

Wir pflegen besonders folgende Spezialgebiete:

Belletristik, Psychologie
Ostliche Philosophie
Jugendbücher
Kunstbücher

Großes Lager an kleinen
und großen Bildreproduktionen,
Kunstpostkarten
und gerahmten Bildern

Kennen Sie schon

die neuesten Schriften unserer Geschäftsstelle?

Prof. Dr. Paul Zinsli, Bern:

Vom Werden und Wesen der mehrsprachigen Schweiz

35 Seiten, Fr. 2.85

„Der Verfasser ist ein Mann, der Mut und die richtigen Ansichten hat und die Dinge von einem höheren Standpunkt aus ansieht. Seine Darlegungen sind geradezu spannend geschrieben.“
(„Der Bund“, Bern)

Dr. Hermann Villiger, Bern:

Bedrohte Muttersprache

60 Seiten, Fr. 4.80

Wie steht es um die so viel berufene Sprachverlotterung? Villiger zeigt, daß vor allem *wir* es sind, die in bedrohlichem Maße vor der Muttersprache versagen. Und er weist Wege zur Besserung.

Dr. Alfons Müller, Prof. Dr. Herbert Lüthy und andere:

Mehrsprachige Schweiz

Ist der Sprachfriede in der Schweiz gesichert? — Polit. Probleme der Mehrsprachigkeit in der Schweiz — usw. Sonderabdruck aus der „Civitas“, Fr. 2.50

Bestellen Sie bitte bei der *Geschäftsstelle des Deutschschweizerischen Sprachvereins*, Bauherrenstraße 54, 8049 Zürich, Tel. (051) 56 82 46